



HfM FRANZ LISZT Weimar | Institut für
Musikwissenschaft Weimar-Jena
Studienprofil Transcultural Music Studies

> Hochschule für Musik... > Aktuelles

AKTUELLES

Klingende Objekte - Musikinstrumente aus 10 Jahren Transcultural Music Studies

Ausstellung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des UNESCO-Lehrstuhls für Transcultural Music Studies

Konzeption: Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto, Dr. Juliane Stückrad, Studierende des Lehrstuhls für Transcultural Music Studies (HfM Weimar) und des Lehrstuhls für Volkskunde (Empirische Kulturwissenschaft, FSU Jena)

Zeitraum: 5. Juli bis 8. November 2019

Ausstellungsort: Ausstellungskabinett, Hauptgebäude der FSU Jena
(Fürstengraben 1, Raum 025, 07743 Jena, barrierefrei zugänglich)

Öffnungszeiten: werktags zwischen 10 und 18 Uhr

Eintritt frei

Vernissage: 4. Juli 2019 um 17 Uhr im Foyer des Unihauptgebäudes Jena

1982 legte Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto, Inhaber des UNESCO-Lehrstuhls für TMS, mit dem Kauf einer indonesischen Kecapi den Grundstein für die Musikinstrumentensammlung. Mittlerweile enthält sie etwa 100 Instrumente aus Afrika, Asien, Südamerika und Europa. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Lehrstuhls wird in der Ausstellung ‚Klingende Objekte‘ eine kleine Auswahl aus der Sammlung präsentiert.

Seit Oktober 2018 arbeiten Studierende des TMS-Lehrstuhls und des Lehrstuhls für Volkskunde (Empirische Kulturwissenschaft) an der FSU Jena gemeinsam unter der Anleitung von Prof. Dr. Pinto und der Jenenser Volkskundlerin Dr. Juliane Stückrad an der Ausstellungskonzeption, um die zahlreichen Geschichten, die die einzigartigen und handgemachten Instrumente umgeben, bestmöglich zu erzählen. So werden die Besucher der Ausstellung nicht nur den Klang der Musik erleben, sondern auch ihren soziokulturellen, historischen und globalen Kontext erfahren können.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, den 4. Juli 2019, um 17 Uhr im Foyer des Hauptgebäudes der FSU Jena (Fürstengraben 1, 07743 Jena) feierlich eröffnet. Neben Grußworten und Berichten der Studierenden über eigene Erfahrungen mit den Instrumenten und der Recherche über sie wird es musikalische Beiträge von Studierenden der TMS geben. Im Anschluss beginnt um 19.30 Uhr in der Aula desselben Gebäudes ein Konzert des Kammerchors der Hochschule für Musik FRANZ LISZT unter der Leitung von Prof. Jürgen Puschbeck.

[::: Ausstellungsflyer \(PDF\) :::](#)

Jubiläumskonzert 10 Jahre Transcultural Music Studies Weimar

Termin: Freitag, 29. November 2019

Ort: Weimar, Fürstenhaus (Platz der Demokratie 2/3) | Festsaal

Weitere Informationen folgen.

ARCHIV VERGANGENER NACHRICHTEN

► 12.3.19: Prof. Pinto an der School of Arts of Haifa University



Am 12. März 2019 stellte Prof. Tiago de Oliveira Pinto in einem Vortrag mit dem Titel "Musical Transculturation: New Approaches in Cultural, Social and Historical Music Research" an der School of Arts of Haifa University die Arbeit des UNESCO Chair on Transcultural Music Studies an der HfM Weimar vor.

Gemeinsam mit Prof. Jascha Nemtsov, Lehrstuhlinhaber für die Geschichte der Jüdischen Musik an der HfM Weimar, hielt er sich in dieser Woche in der israelischen Stadt Haifa auf, um mit Professoren des Music Departments der School of Arts ein gemeinsames Forschungsprojekt zur Beziehung arabischer

und jüdischer Musik in Israel zu planen.

Im Bild oben, von links nach rechts:

Jascha Nemtsov (Weimar), Yuval Shaked (Head of the School of Arts), Taiseer Elias (Head of Music Department), Tiago de Oliveira Pinto (Weimar)

► 10. - 20.9.17: Forschungsreise in Südafrika

Gefördert vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland führt die Hochschule 2017 das Projekt „Musik und Immaterielles Kulturerbe Südafrika“ in Zusammenarbeit mit südafrikanischen Partnerinstitutionen durch. Prof. Pinto ist derzeit in Südafrika und trifft dort Projektpartner, um Feldforschungen und ein Symposium durchzuführen.



► 12.7.17: TMS im TV - Start des neuen TV-Talks „Welt Kultur Thüringen“

Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto lädt einmal im Monat unterschiedliche Gäste zu einer Gesprächsrunde ins TV-Studio ein: "Ein Gespräch über Musiktradition, Identität, Weltkultur, Kulturwelten, ihre Wechselwirkungen. Über Weltmusik." (TA vom 12.7.17)

Über das neue Kulturformat:

<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Wie-klings-die-Welt-Start-des-neuen-TV-Talks-Welt-Kultur-Thueringen-1079240881>



► 8.6.17: Bericht | Musik | Film Studienreise Bahia

Bericht | Musik | Film



Donnerstag, 8. Juni 2017
Hochschulzentrum am Horn
Hörsaal
18:30 bis 20:00 Uhr



Datum: 8. Juni 2017, 18:30 Uhr

Ort: hochschulzentrum am horn | Hörsaal

► 2. - 5.5.17: Prof. Kazadi wa Mukuna zu Gast

Prof. Kazadi wird vom 2. bis zum 5. Mai 2017 am Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena gastieren:

Dienstag, 2. Mai:

"Auditive Culture in Africa: a Systematik Approach", an der Uni Jena, 14-16 Uhr (für Studierende der MuWi und der Kulturwissenschaft/Volkskunde)

Mittwoch, 3. Mai:

"Congo Jazz: ist Origins and Developments", 9-11 Uhr (für Interessierte der Transcultural Music Studies und der Geschichte des Jazz und der Popularmusik), SR1

"The African Heritage in Brazilian Music", 15-17 Uhr, SR2

Donnerstag, 4. Mai

"Forschungs-Symposium Transcultural Music Studies und Popularmusik", Vorträge von Doktoranden mit Gastkommentator Prof. Kazadi wa Mukuna, 12-18 Uhr, SR1+2

Freitag, 5. Mai

Informeller Austausch mit MA und Doktoranden im Profil TMS, 9-11 Uhr, Raum 311

► 23. - 26.5.16: Prof. Pinto zu Gast an der Universität Breslau

Akademischer Austausch in Breslau

Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto ist vom 23. bis 26. Mai 2016 zu Gast bei der **Uniwersytet Wroclawski** (Universität Breslau) in Polen. Im Rahmen der von Erasmus geförderten Dozentenmobilität hält er dort Vorträge an der Universität und beim Festival Musica Electronica Nova Wroclaw.

Es wird begrüßt, wenn Professoren regelmäßig über Erasmus die internationalen akademischen Kooperationen mit Leben füllen. Es gibt bereits eine Kooperation zwischen der Hochschule für Musik

Franz Liszt Weimar ([Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena](#)) und der Universität Breslau (Musikwissenschaft) sowie der dortigen [Karol-Lipiński-Musikakademie](#).

► 4. - 6.5.16: Prof. Pinto auf internationaler Tagung in Brasilien

Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto trägt bei der internationalen Tagung „The Music of German Emigrants Outside Europe in the 18th and 19th Centuries“ zum Thema „Music from the Past in the Present: Musical Traditions and German Immigration in Espírito Santo, Brazil“ in Florianópolis und Blumenau in Brasilien vor.

[Abstract](#)

Organisiert wird die Tagung von der Universidade do Estado de Santa Catarina (UDESC) und der Fundação Universidade Regional de Blumenau (FURB).

[Zum Programm](#)

► 29.4.16: Was kommunizieren Masken?

Öffentlicher Gastvortrag „Was kommunizieren Masken? Antworten aus der Afrika-Ethnologie“

Datum: 29. April 2016, 15 bis 17 Uhr

Ort: Vortragsraum der ThULB, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Eine gemeinsame Veranstaltung des Instituts für Empirische Kulturwissenschaft und des Instituts für Musikwissenschaft Weimar-Jena. Der öffentliche Gastvortrag ist Bestandteil des Seminars „Masken und Instrumente. Die Dinge des Rituals“ von Prof. Dr. Tiago de Oliveira Pinto.

[Einladungsplakat](#)